

Nachbericht zum Energiezukunftspreis Rosenheim 2019

ezro verleiht „Energiezukunftspreis Rosenheim 2019“ für Unternehmen und Gewerbebetriebe.

Alles dient dem Klimaschutz: Fünf Unternehmen aus dem Landkreis Rosenheim wurden mit dem „Energiezukunftspreis Rosenheim 2019“ für beispielhafte Innovationen am 9.7.2019 ausgezeichnet.

Fünf Unternehmen aus dem Landkreis Rosenheim wurden von der Initiative Energiezukunft Rosenheim (ezro) gemeinsam mit der Technischen Hochschule und dem Landratsamt Rosenheim mit dem „Energiezukunftspreis Rosenheim 2019“ ausgezeichnet. In einer Feierstunde im neuen Saal der Hauptverwaltung der Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG überreichte der stellvertretende Landrat Josef Huber die Preise.

Mit dem bereits zum dritten Mal verliehenen „Energiezukunftspreis Rosenheim“ wurden dieses Jahr Innovationen von regionalen Unternehmen gewürdigt, die in besonderem Maße zu einer Energieeinsparung, Energieeffizienzsteigerung oder einem Energiegewinn beitragen, einen nachhaltigen Ansatz verfolgen sowie praktisch anwendbar und übertragbar sind.

Prof. Dr. Dominikus Bückler, wissenschaftlicher Leiter der ezro, lobte in seinem Impulsvortrag die insgesamt 15 eingereichten Projekte und den damit verbundenen Beitrag der Unternehmen zum Gelingen der regionalen Energiewende. Peter Heßner von der Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rosenheim stellte alle eingereichten 15 Projekte vor.

Für die Jury, der neben Bückler und Heßner noch Wolfgang C. Janhsen (Leiter der IHK Geschäftsstelle Rosenheim), Andreas Holzner (Leiter der Kreishandwerkerschaft Rosenheim) sowie Barbara Wittmann-Ginzel (BAYERNenergie e.V.) angehörten, war die Auswahl der diesjährigen Preisträger eine schwierige Aufgabe.

Über den Gewinn des Energiezukunftspreises können sich freuen: Schattdecor („Trockneroptimierung an den 12 Produktionsmaschinen in Thansau“), Duschl Ingenieure („Kälteerzeugung mit Inn-Flusswasser zur Versorgung RoMed Klinikum Rosenheim“), MWK Bionik („Entwicklung des Produktes lipoPhil für den Abbau fetthaltiger Problemstoffe“), SALUS

(„Steigerung der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit durch einen ganzheitlichen Ansatz“) sowie die Bürgerenergie Chiemgau („Gesamtkonzept Bürgerbeteiligung und regionale Wertschöpfung durch innovatives Anlagenbetreibermodell“).

Gastgeber Christian Bürger und Vorstand Mirco Gruber von der Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG stellten die langjährige Verbundenheit ihres Unternehmens mit der ezro heraus. Der Präsident der TH Rosenheim, Prof. Heinrich Köster, und der stellvertretende Landrat Josef Huber zeigten sich zuversichtlich, dass die Idee für den „Energiezukunftspreis Rosenheim“ eine über die Grenzen von Rosenheim vorbildliche und anhaltende Wirkung haben wird.

Im Nachgang zur Preisverleihung wurden alle eingereichten Projekte im Immobiliencenter Rosenheim der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling für drei Wochen ausgestellt. Die Energiezukunft Rosenheim ist ein Zusammenschluss von Stadt und Landkreis Rosenheim, Technischer Hochschule Rosenheim sowie öffentlichen, privatwirtschaftlichen und privaten Akteuren mit dem Ziel die Energiewende in der Region zu begleiten und voranzutreiben.



Von links: Roland Heeger, Schattdecor AG, David Schmidtner, Bürgerenergie Chiemgau eG, Christoph Winkler, Duschl Ingenieure, Stellv. Landrat Rosenheim Josef Huber, Matthias



Wackerbauer, MWK Bionik, Christian Bürger, VR Bank Rosenheim Chiemsee, Thomas Günther, Salus Haus, Mirko Gruber, VR Bank Rosenheim Chiemsee, Anton Wendlinger, Raiffeisenbank Oberaudorf, Prof. Dr. Dominikus Bücken, ezro, Prof. Dr. Heinrich Köster, Präsident TH Rosenheim.

Weitere Eindrücke von der Preisverleihung und die Plakate zu den Projekten aller Teilnehmer erhalten Sie auf www.ezro.de.